

## Die Trends der CES 2026 in Las Vegas



Foto: Consumer Technology Association (CTA)

## Roboter, KI und Smart Home

Mit zahlreichen Neuheiten, prominent besetzten Keynotes, innovativen Konzepten und einer großen weltweiten Medienresonanz wurde die CES 2026 ihrer Rolle als inspirierender Jahresauftakt für die Tech-Branche erneut gerecht. 148.000 Teilnehmer (Vorjahr: 141.000) bedeuteten zwar die

größte CES nach der Covid-19 Pandemie; das Niveau von 2020, als 175.000 Besucher den Weg nach Las Vegas fanden, wurde allerdings nicht erreicht. Die Zahl der Aussteller nahm im Vergleich zu 2025 leicht ab, nämlich von 4.500 auf 4.100. Davon waren nach Angaben der Organisatoren 1.200 Startups

(2025: 1.400). 6.900 globale Medienvertreter, Content-Hersteller und Branchen-Analysten kamen zur CES 2026 – das waren mehr als im Vorjahr (6.600). Das Rahmenprogramm konnte sich mit 400 Vortragsveranstaltungen, bei denen 1.300 Referenten auftraten, ebenfalls sehen lassen.

Nach Angaben des Veranstalters, der Consumer Technology Association (CTA), waren auf der Messe über 60 Prozent der Fortune 500 Unternehmen vertreten; dazu kamen 200 Regierungsvertreter. Inhaltlich standen die Themen KI, Robotik und smarte Vernetzung in allen Wirtschafts- und Lebensbereichen im Mittelpunkt.

„Die CES ist der weltweit leistungsfähigste Prüfstand für Innovationen“, stellte Gary Shapiro, Vorstandsvorsitzender und CEO des CES Veranstalters CTA, mit dem ihm eigenen Selbstbewusstsein fest. „Die CES ist mehr als eine Messe; sie ist der Ort, an dem Technologie auf Gesellschaft, Wirtschaft und Politik trifft. Hier kommen Führungskräfte, Startups und politische Entscheidungsträger aus aller Welt zusammen, um Technologien vorzustellen, die das nächste Jahrzehnt des Wirtschaftswachstums und der Wettbewerbsfähigkeit prägen werden.“

„Die CES bringt das globale Technologie-Ökosystem zusammen und ermöglicht so ein unvergleichliches Volumen an Geschäftsabschlüssen, Partnerschaften und einen regen Ideenaustausch“, fügte CTA Präsidentin Kinsey Fabrizio hinzu. „Die in dieser Woche vorgestellten Innovationen aus KI, Quantencomputer, Mobilität, Robotik, Gesundheit und vielen anderen Bereichen unterstreichen die Bedeutung der CES als globale Bühne, auf der mutige Ideen von der Vision zur Realität werden.“

## KI im Alltag

Künstliche Intelligenz (KI) bzw. Artificial Intelligence (AI), die bekanntlich

*Der humanoide Roboter Atlas wird von der Hyundai Motor Group in Zusammenarbeit mit Boston Dynamics vor allem für gewerbliche Einsätze in Produktion und Logistik entwickelt.  
(Foto: Hyundai Motor Group)*



in aller Munde ist, spielte auf der CES 2026 natürlich eine Hauptrolle. Tatsächlich findet sich die Technologie bei etablierten Marken ebenso wie bei Newcomern und Startups in praktisch jeder Technik-Kategorie – von Robotern über Unterhaltungselektronik bis zu Haus- und Küchengeräten. Auch ihr Einsatz im Bereich Mobilität und Automobilbau, digitaler Gesundheit und bei industriellen Fertigungsprozessen wurde an vielen Ständen demonstriert. Hier waren auch deutsche Unternehmen wie Bosch und Siemens präsent. Mit Caterpillar, dem Spezialist für Bau- und Bergbaumaschinen, Diesel- und Erdgasmotoren, industriellen Gasturbinen und Lokomotiven, nutzte sogar ein Anbieter aus der Schwerindustrie die CES, um zu zeigen, wie KI die Sicherheit, Zuverlässigkeit und Effizienz von schwerem Gerät deutlich verbessern kann. Die einschlägigen KI Chip-Hersteller wie AMD, Nvidia und Qualcomm waren in Las

Vegas ebenfalls vertreten, zum Teil mit prominenten Management-Vertretern auf den Keynote-Bühnen.

## Neuheiten für den PoS

Auch bei den technischen Konsumgütern spielt KI eine immer größere Rolle – und das gilt praktisch für alle Produktbereiche. In der Unterhaltungselektronik verbessert die Technologie die Bildqualität von TV-Bildern, macht personalisierte Programmvorschläge und kann TV-Programme live in Untertitel übersetzen. Auf diese Weise kann KI auch einen beträchtlichen Beitrag zur Barrierefreiheit leisten; die Sprachsteuerung von Fernsehgeräten oder Soundanlagen ist dabei fast schon Alltag.

Bei der Hardware macht sich in den 2026er TV-Generationen eine neue Display-Technik breit. RGB LEDs wurden unter anderem von Hisense, LG und Samsung angekündigt – der letztgenannte Hersteller beeindruck-

te mit einem 130 Zoll Micro RGB LED Riesendisplay. Sony hatte bereits auf der IFA den Einstieg in diese Technologie angekündigt, war auf der CES nur mit einer kleinen Präsenz vertreten – an der traditionellen Stelle zeigte sich in der Central Hall der CES das Joint Venture zwischen Sony und Honda mit der E-Limousine Afeela.

Erste Informationen zu den neuen TV-Sortimenten der großen Hersteller finden Sie in dieser PoS-MAIL Ausgabe. In den kommenden Monaten werden weitere dazukommen.

Bei den Hausgeräten ermöglicht KI immer intelligentere Funktionen und soll – so formulierte es LG – die traditionelle Hausarbeit nicht nur erleichtern, sondern perspektivisch praktisch überflüssig machen.

## Die Roboter kommen

Dafür braucht man intelligente Roboter, und die waren das vielleicht markanteste Thema auf der CES. So begegneten den Besucherinnen und Besuchern an vielen Stellen humanoide Helfer, die in Zukunft nicht nur



Mova zeigte mit dem Pilot 70 ein Flugmodul, das Saugroboter in eine höhere Etage befördern kann.  
(Foto: Mova via Instagram)

im Haushalt, sondern auch in der Produktion und Logistik eine große Rolle spielen könnten. Das zeigte z. B. ein Kamerad namens Atlas, der von der Hyundai Motor Group in Zusammenarbeit mit Boston Dynamics entwickelt wurde. Er beeindruckt durch fließende, menschenähnliche Bewegungen und kann dank seiner AI-gestützten Lernfähigkeit zahlreiche Aufgaben übernehmen. Damit ist er vor allem für gewerbliche Einsätze geeignet. Er kann ca. 50 kg heben und seine eige-

nen Batterien wechseln, wenn sie leer sind. Neben den genannten Unternehmen tragen auch Google (mit Gemini Robotics AI) und Nvidia mit AI-Chips zu diesem Produkt bei, das 2028 serienreif sein soll.

Recht menschenähnlich zeigt sich auch der Haushaltsroboter CLOiD von LG (siehe Seite 13 dieser Ausgabe). Allerdings läuft er nicht wie Atlas auf Beinen, sondern auf Rädern, kann aber mit seinen Armen komplexe Tätigkeiten durchführen, z. B Wäsche zusammenlegen, Spülmaschinen einräumen, Zitronen auspressen usw. Wenn man sich daran erinnert, dass ein Vorgänger-Produkt namens CLOi sich auf LG CES Pressekonferenz im Jahr 2018 noch weigerte, mit dem Marketing-Chef ein Wort zu wechseln, ist der Fortschritt umso beeindruckender. CLOiD hilft nicht nur im Haushalt, sondern er weiß auch, wenn es draußen regnet und empfiehlt dann anstelle der Jogging-Runde ein Training zu Hause. Und dafür legt er auch die passende Kleidung heraus.

Bei den schon selbstverständlich ge-



Mit ausfahrbaren Beinen soll der Saros Rover von Roborock Hindernisse und Treppen überwinden können.  
(Foto: Roborock)



Gary Shapiro, Vorstandsvorsitzender und CEO des CES Veranstalters CTA, und CTA Präsidentin Kinsey Fabrizio waren begeistert von der CES 2026.  
(Foto: Consumer Technology Association (CTA)).

wordenen Saug- und Wischrobotern sorgt KI ebenfalls für mehr Leistung. Das gilt nicht nur für die Reinigungsarbeiten, sondern auch für das Überwinden von Hindernissen. Roborock zeigte mit dem Saros Rover einen Saugroboter, der sich wie üblich auf Rollen fortbewegt, aber Beine ausfahren kann, wenn er eine Treppe aufsteigen muss. Eine andere Lösung für dieses Problem demonstrierte Mova: Der Pilot 70 ist ein Flugmodul, das Saugroboter in eine höhere Etage befördern kann – wenn das im Haushalt mit der notwendigen

Sicherheit funktioniert. Denn eine Drohne mit einem relativ schweren Saugroboter im Gepäck könnte durchaus zur Gefahr für Haustiere, Kleinkinder oder wertvolle Deko-Artikel werden.

### Die IFA auf der CES

Nicht nur Hersteller, der Fachhandel, Medien oder Influencer waren auf der CES 2026 vertreten, sondern auch die IFA und ihr Management. In Las Vegas nutzte das IFA Team die CES für den Kontakt mit globalen Tech-Unternehmen, Startups, Inves-

toren und internationalen Medien und ließ sich von den aktuellen Trends inspirieren. Zudem informierte das Management beim Showstoppers Event am 6. Januar internationale Medien über aktuelle Entwicklungen und strategische Schwerpunkte der IFA 2026 und lud am 7. Januar zum traditionellen Berliner Abend ein, auf dem zahlreiche Partner, Aussteller und internationale Gäste in informellem Rahmen zusammenkamen.

Die CES 2027 findet vom 6. bis 9. Januar 2027 in Las Vegas statt.